

Wie die Medien unser Gehirn verbiegen

Über die endlose Flut der Lügen und Geschichtsfälschungen in „unseren“ Massenmedien gibt es inzwischen im Internet so viele „kritische“ und „unkritische“ Aussagen, Bilder, Reden, Schriften und Bücher, dass der ständig in diesem Medium „klickende“ User schon lange nicht mehr in der Lage ist, sie flüchtig zu lesen, geistig zu erfassen, zu kopieren und sie – ggf. mit eigenen Kommentaren versehen – an irgendjemand weiterzugeben. Schon vor vielen Jahren wurde wissenschaftlich bewiesen, dass nur 20% der dort stehenden Texte überhaupt gelesen werden. Größere Texte und Absätze werden in Form des Buchstaben F förmlich mit der Maus „überrannt“.



 - wird aufmerksam gelesen  - wird schnell überflogen  - wird nicht gelesen

Das Internet ist de facto zu einer Droge geworden! Es ist ein völlig nutzloses Instrument. Ohne Internet kann jeder Mensch wunderbar leben – aber nur so lange er es nicht selbst ausprobiert. Hat er es einmal eingeschaltet, dann ist seine Abhängigkeit besiegelt. Von dieser Sucht kann er nicht geheilt werden. Keine Chance!

Die Mehrzahl unserer Bürgerinnen und Bürger haben enorme Schwierigkeiten, mehrere Textseiten zu lesen, ganz zu schweigen von ganzen Büchern. Das an sich schon sehr niedrige Leseniveau sinkt - sogar an vielen Hochschulen und Universitäten - von Jahr zu Jahr immer weiter. Selbst Menschen mit einer gut entwickelten Fähigkeit und Gewohnheit zum Lesen, beklagen nach langer Tätigkeit am Computer und im Internet ein schwindendes Interesse an diesem kreativen Hobby. Der Drang, Texte auf der Suche nach bestimmten Schlüsselwörtern mit einem Blick zu scannen, überträgt sich automatisch auch auf gedruckte Seiten. Das Problem: Ganze Sätze und Abschnitte müssen mehrmals gelesen werden. Die Gewohnheit zu lesen wird zwangsläufig zu einer Qual. Im zunehmenden Maße verbreitet sich deshalb die Auffassung, dass die Fähigkeit, effektiv komplizierte Texte der Literatur zu lesen und geistig zu verarbeiten, im zunehmenden Maße ein elitäres Privileg von wenigen Spezialisten wird. Mit anderen Worten, die Degradierung unseres Gehirns ist nicht mehr aufzuhalten!

Werden uns deshalb die Produkte mit einem ständigen Anschluss an das Internet (Smartphone, iPhone, Tablets, ...) so aggressiv angeboten? Warum erhalten wir so viel geistigen Müll und miese Kultur über diese Instrumente der Medien? Schaffen sie damit nicht eine Armee von Idioten? Idioten, die weder fließend sprechen und lesen, noch gut schreiben und klar denken können! Jetzt verstehen wir viel besser, warum der ehemalige Präsident des amerikanischen Medien-Konzerns CBS News, Richard S. Salant sagte: „Unsere Arbeit besteht nicht darin, den Menschen das zu verkaufen, was sie gern haben wollen, sondern darin, was wir brauchen“.

Repräsentative Umfrage in Deutschland, Frankreich und Großbritannien im Mai 2017

Frage: „Welche Armee welchen Landes hat bei der Befreiung Europas vom Faschismus die entscheidende Rolle gespielt?“ (Alle Zahlenangaben in Prozent)

Antwort: Armee GB Armee USA Armee UdSSR Andere keine Ahnung!



| | | | | | |
|-----------------------|----|----|----|---|------|
| Deutschland | 4 | 52 | 17 | 3 | 24 % |
| Frankreich | 9 | 61 | 8 | 3 | 19 % |
| Großbritannien | 46 | 16 | 13 | 2 | 23 % |

Was lernen unsere Kinder in unseren Schulen?
Was lernen sie aus den offiziellen Geschichtsbüchern?

Dr. Schacht

20. Januar 2018

Auch deshalb hat sich die Effizienz der kapitalistischen Medien seit dem Beginn des neuen Jahrhunderts so stürmisch entwickelt. Natürlich dank der großzügigen finanziellen Unterstützung des Establishments! Sie zeigt völlig neue Facetten und hat ohne Zweifel sehr viel von der beispiellosen Aggressivität der Werbebranche gelernt.



Digitaler Wahn und digitale Einsamkeit



Das Geschäft mit der Reklame „brummt“. Ihre Renditen steigen von Jahr zu Jahr. Dank moderner Soft- und Hardware haben wir nicht die geringste Chance, uns gegen ihre ständige Präsenz, ihre beispiellose Penetranz und gegen ihre niedrige und dreckige Kultur zu wehren. Die Werbung „konsumiert“ uns und wir „konsumieren“ sie. Egal wo wir sind, egal wo wir hingehen, egal wo wir hinsehen, egal wo wir hinhören – sie ist immer da. Mit ihrem feingesponnenen Netz aus bewusstem Betrug, hinterlistiger Täuschung, planmäßiger Irreführung und faustdicken Lügen, ... verfolgt sie uns Tag für Tag. „Freiheit“, „Demokratie“, „Menschenrechte“, „Moral“ und „Ethik“ kennt sie nicht. In ihrer Branche sind das nur Fremdwörter, die keiner braucht und niemand versteht. Der einzige Sinn und Inhalt ihres Daseins ist die Jagd nach einem ständig wachsenden Umsatz, d.h. nach einem maßlosen Konsum und Profit. Um unserer totalen Verblödung zu entgehen, müssten wir alle Medien „abschalten“.

Aber wer kann das? Und wie soll das im realen Arbeitsleben funktionieren? Es gibt keine Alternative! Die Eigentümer der medialen Instrumente des Kapitals müssen enteignet und entmachtet werden.

Im Gegensatz zur Werbebranche verfolgen die Politiker und ihre Regierungen in der kapitalistischen Gesellschaft andere Ziele. Um das „dumme Volk“ von der wahren wirtschaftlichen und politischen Macht fernzuhalten, entwickelten sie von Anfang an die Idee einer so genannten „repräsentativen Demokratie“. Sie ist nichts anderes, als das Hirngespinnst von einer „demokratischen Freiheit“ und einer Utopie der „Menschenrechte“, die es im Kapitalismus nicht gibt und nie geben wird. Denn Demokratie und Gleichheit aller Menschen widersprechen sowohl der Natur als auch dem Wesen des Kapitals. Solange die Konzerne und Banken die wirtschaftliche und politische Macht in ihren Händen halten, wird es diese Gleichheit nicht geben. Im Gegenteil, im Interesse der Sicherung ihrer eigenen Existenz, sorgen sie mit ihren Massenmedien und ihren Lobbyisten in den politischen Parteien ständig dafür, dass das Grundprinzip der Macht „Teile und herrsche!“ immer präsent ist.

Siehe auch [http://www.dr-schacht.com/Wie die Linken ihre Wahlversprechen erfüllen.pdf](http://www.dr-schacht.com/Wie_die_Linken_ihre_Wahlversprechen_erfuellen.pdf).



Den Manipulationsinstrumenten „unserer“ Massenmedien liegen viele Mythen (griechisches Wort aus dem Mittelalter, welches mündliche und schriftliche Erzählungen, Auffassungen und Legenden über Gott und die Welt, über die Stellung des Menschen in ihr, über alle wichtigen Ereignisse und über sakrale Erkenntnisse der Menschheit enthalten) zugrunde, die wir kennen und ständig entlarven müssen. Dazu gehören u.a. der

- Mythos über die Neutralität von Informationen
- Mythos über den Pluralismus der Informationen
- Mythos über das Fehlen sozialer Konflikte
- Mythos über den Individualismus und die persönliche Wahl
- Mythos über die unveränderliche Natur des Menschen.

Seit ihren historischen Anfängen
wurde die Idee einer
,repräsentativen Demokratie‘ mit der
Absicht entwickelt, das als irrational,
infantil und launenhaft angesehene
,dumme Volk‘ von politischer Macht
und Einfluss fernzuhalten.

Rainer Mausfeld



Wer sich nicht regt hat schon verloren.

Dr. Wolfgang Schacht

26. Januar 2018

Lesen Sie das sensationelle Buch von Nikolay Starikov

„Wer hat HITLER gezwungen STALIN zu überfallen?“ in deutscher Sprache mit mehr als

300 Dokumenten und Bildern. Der Link lautet:

http://www.dr-schacht.com/Starikov_Wer_hat_Hitler_gezwungen_Stalin_zu_ueberfallen.pdf